

Wahlprogramm Kommunalwahl 2021

Bildung:

Worum geht es?

In erster Linie geht es um das Lernen und die Aus- und Weiterbildung. Hierzu zählen in Egelsbach, wie auch in anderen Kommunen, die Kindertagesstätten, Schule, Volkshochschule und Ausbildung in den ansässigen Betrieben. Die Kommune hat hier nur beschränkte Entscheidungsbefugnis. Schule und Ausbildung ist kein Entscheidungsprozess der Kommune. Sie kann aber Gespräche führen und Anstöße geben.

Was ist seit der letzten Kommunalwahl passiert?

Es gab viele weitreichende Veränderungen bei der Kinderbetreuung in Egelsbach. Einige Einrichtungen wurden erweitert, andere sind umgezogen.

Die weiterführenden Schulen in unseren Nachbarkommunen sind schon lange - nicht zuletzt durch die steigenden Schülerzahlen aus Egelsbach - an Ihre Kapazitätsgrenzen gekommen. Laut der Verwaltung wird die Zahl der Schulanfänger in Egelsbach auch in den kommenden Jahren konstant auf hohem Niveau bleiben. Wir haben uns in der letzten Legislaturperiode, leider bisher erfolglos, um eine weiterführende Schule für Egelsbach stark gemacht. Allerdings fällt die Entscheidung hierfür nicht in Egelsbach, sondern der Kreis Offenbach ist zuständig. Auf unseren Antrag hin hat der Kreis Offenbach in 2018 schriftlich mitgeteilt, dass die aktuellen Schülerzahlen in Egelsbach eine weiterführende Schule nicht zulassen. Was er nicht beachtet hat, ist die Tatsache, dass natürlich auch Kinder aus anderen Kommunen in eine weiterführende Schule nach Egelsbach kommen können.

Wofür steht die WGE?

Für die WGE liegt der Fokus in den nächsten Jahren weiterhin auf eine beständige Kinderbetreuung in den Egelsbacher Kindertagesstätten und in der Schulbetreuung. Dabei ist abzuwägen, in wie weit die Betreuung der Langener Kinder durch Egelsbacher Personal noch sinnvoll ist, selbst wenn die volle Kostenübernahme durch die Stadt Langen gewährleistet ist.

Beim Thema Schule wird die WGE auch in Zukunft keine Möglichkeit auslassen darauf hinzuweisen, dass bei uns eine weiterführende Schule notwendig ist. Leider haben wir auf diese Entscheidung keinen Einfluss, würden uns vom Kreistag aber ein Gymnasium wünschen. Durch die angespannte Situation in den weiterführenden Schulen unserer Nachbarkommunen, könnte eine Schule in Egelsbach für Entlastung sorgen.



Wir sehen weiterhin die Notwendigkeit, eine weiterführende Schule in Egelsbach zu etablieren. Hier wollen wir auch in der neuen Wahlperiode versuchen, alle Möglichkeiten der Einflussnahme zu nutzen, um unser Ziel zu erreichen. Es wird nicht einfach werden, aber ein Sprichwort lautet: „Steter Tropfen höhlt den Stein“.